

Heute dritte Vorstellung



Rietberg

Kolpingjugend

Ferienlager im Münsterland

Rietberg (gl). Die Kolpingjugend Rietberg bietet ein Ferienlager für Kinder zwischen 9 und 14 Jahren an. Vom 2. bis 13. August geht es in die CAJ-Werkstatt nach Saerbeck (Münsterland). ...

Terminkalender

Rietberg Samstag, 13. Februar 2010

- Klostergarten Rietberg: 9 bis 20 Uhr geöffnet, Klosterstraße
Gartenschaupark Rietberg: 10 bis 16 Uhr geöffnet
Bürgerbüro Rietberg: 10 bis 12 Uhr geöffnet, Rathausstraße
Kunsthause Rietberg und Museum Wilfried Koch: 11 bis 18 Uhr geöffnet, Emsstraße
VKM-Treff Rietberg: 14 bis 18 Uhr geöffnet, Bolzenmarkt
Katholische öffentliche Bücherei Westerwiehe: 14 bis 14.30 Uhr geöffnet, Pfarrheim St. Laurentius Westerwiehe
Altenpflegeheim St. Johannes Baptist Rietberg: 14.30 bis 17 Uhr Kaffeezeit in der Cafeteria, Rügenstraße
TuS Viktoria Rietberg: 17 bis 18.30 Uhr Schwimmen (Fortgeschrittene und Leistungsgruppe, Eltern- und Seniorengruppe)
KFD Varenzell: 18.33 Uhr Karnevalsfeier, Gaststätte Henkenjohann, Verl
Kolping-Karneval Westerwiehe: 19.11 Uhr Galasitzung, Ria Kreuztheater
KFD Mastholte: 19.11 Uhr Karnevalsfeier, Hotel Adelmann
Grafschafter Karnevalsgesellschaft Rietberg: 19.31 Uhr Frasnitzung, Kolpinghaus
Kolping-Karnevalsgesellschaft Neuenkirchen: 20 Uhr Kostümfest, Kolpinghaus

Sonntag, 14. Februar 2010

- Klostergarten Rietberg: 9 bis 20 Uhr geöffnet, Klosterstraße
Gartenschaupark Rietberg: 10 bis 16 Uhr geöffnet
Sportschützen St. Laurentius Westerwiehe: 10 bis 12 Uhr Training für Erwachsene, Schießstand Berkenstraße
Sportschützen St. Johannes Druffel: 10 Uhr Schüler- und Erwachsenentraining, Schießstand Bürgerhaus
Kinder- und Jugendbücherei St. Johannes Baptist: ab 10 Uhr geöffnet, Pfarrzentrum Rügenstraße
Schützengilde St. Hubertus Rietberg: 10.30 bis 12 Uhr Training für Erwachsene und Sportschützen, Vereinsheim „An den Teichwiesen“
Kunsthause Rietberg und Museum Wilfried Koch: 11 bis 18 Uhr geöffnet, Emsstraße
Katholische öffentliche Bücherei Neuenkirchen: 11.15 bis 12 Uhr geöffnet, Kolpinghaus Neuenkirchen, Gütersloher Straße
Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist: 11.30 bis 16.30 Uhr Klosterkirche für Besucher geöffnet
VKM-Treff Rietberg: 14 bis 18 Uhr geöffnet, Bolzenmarkt
Altenpflegeheim St. Johannes Baptist Rietberg: 14.30 bis 17 Uhr Kaffeezeit in der Cafeteria, Rügenstraße
Heimatthaus Rietberg: 15 bis 18 Uhr geöffnet, Klosterstraße



Einkauf für Ostern: Jeder Kundin legte Mechthild Born ein paar Eier in den Korb. So auch Marlies Schröder (l.). Bilder: Sticking



Lebensfreude pur verbreiteten die Akteurinnen der KFD Varenzell in der Südszene, mit der sie ihr mehr als vierstündiges Programm abschlossen.

Wenn's brennt, heizen die KFD-Frauen den Narren ein

Rietberg-Varenzell (ms). Feinsinniger, bodenständiger Humor ist es, mit dem die Theaterfrauen der Katholischen Kirchengemeinde St. Marien Varenzell in diesen Tagen punkten. Am heutigen Samstag ab 18.33 Uhr starten die Karnevalistinnen zum dritten Mal einen Generalangriff auf die Lachmuskeln der Besucher im Gasthaus Henkenjohann in Verl. Ihr Schlachtruf: „Men tau, men tau – Varenzell Helau“.

gament. Alles ist aus einem Guss: der Bühnenbau, die Technik und das Management. Lediglich das Malen des neuen Kulissenbildes überließen sie dem Varenzeller Hobbykünstler Dirk Stollhans, dem Hobby-Designer Erwin Kathöfer die Dekoration. Den ehelichen Alltag der Meiers erlebten die Narren im Stück „Feueralarm“. „Wo ist denn meine Jacke?“, so die Frage des Hausherrn, der als Feuerwehmann zu einem Einsatz wollte. „De lieg sieker in't Schöppen. De hät de Blagen ton spielen do hen schleuert“, bekam er zur Antwort. Auch das nächste Haus brannte in Varenzell bis auf die Grundmauern ab, denn bei der Feuerweache hielt man die Schilderung eines Brandzeugs für zu intim. Stimmungs voll ging es weiter, denn auf der Bühne erschien eine clevere Eierverkäuferin. Ein Szenenwechsel brachte das Thema Liebe auf die Bühne. In „Der

letzte Versuch“ wollen zwei Frauen partout mehr Zuwendung. Dessous mussten her. Doch das schwarze winzige Etwas veranlasste die Ehemänner lediglich zu der Frage: „Is was mit Oma?“ Eine „Modenschau“ lief den Dessous den Rang ab. Mit ihr feierte die weiße Herren-Unterhose mit langem Bein in Größe S ein Comeback. Ob als pfiffige Kopfbedeckung, als Bolero, Servierschürze, Niersenschutz – „sie wird der Modehit in 2010“. Klatsch und Tratsch brachten Barbara Panteleit und Monika Schwarzenberg. Das Neueste: Kleinemeiers machen im Dorf das große Geld mit Trennungspartys, zu dem die Anwälte und neuen Partner mit eingeladen werden. Zum großen Finale zogen dann alle Register und zauberten eine tolle Hawaii-Strandszene mit altem Drum und Dran auf die Bühne.

Leserbrief

Freie Zufahrt zum Park statt Fitness-Parcours

Rietberg (gl). Zum „Glocke“-Artikel über neue Fitness-Geräte im Gartenschaupark Neuenkirchen vom 5. Februar schreibt Michael Wieland, Bahnhofstraße 40 in Rietberg: Als Physiotherapeut, ausgebildet in medizinischem Gerätetraining, ausgebildeter Übungsleiter im Reha-Sport und in Besitz einer aktuellen Rückenschullehrerlizenz, dachte ich zunächst an einen verfrühten Aprilscherz, als ich den Artikel über die Einrichtung eines „Fitness-Parcours“ im Parkteil Neuenkirchen las. Immer mehr wird im Gesundheitswesen nach qualitativ hochwertigem Training gefragt, wir als Fachleute müssen uns immer höheren Ansprüchen stellen, die wir in regelmäßigen, nur für Physiotherapeuten und Ärzte zugelassenen Kursen, absolvieren. Und da wird auf einmal den Menschen suggeriert, sie könnten so einfach nebenbei, unter Anleitung einer Tafel, etwas Sinnvolles für die Gesundheit tun? Herz-

lichen Glückwunsch! Wir als Fachleute halten es für sehr bedenklich, den Leuten weiszumachen, dass man auf diese Art und Weise unbedenklich trainieren kann. Ohne Aufsicht und ohne Berücksichtigung etwaiger Einschränkungen. Wenn schon drei Millionen Euro übrig sind, sollte das Geld sinnvoller eingesetzt werden. Wie wäre es, wenn man eine Steuernachzahlung in Kauf nähme, und die Umzäumung am Eingang Mitte des Gartenschau-

parks entfernen würde, damit man endlich freien Zugang von allen Seiten zum Café Seerose und den Sportanlagen hat? Die Betreiber vom Café Seerose, die Fußballer des TuS Victoria und viele weitere Rietberger würden eine solche Maßnahme sehr begrüßen. Leserbriefe sind keine Meinungsäußerung der Redaktion. Wir behalten uns vor, Zuschriften abzuzeichnen oder zu kürzen. Alle Leserbriefe unter www.die-glocke.de/Leserbriefe.

DRK Blut spenden und Preis gewinnen

Rietberg-Neuenkirchen (gl). Das Rote Kreuz (DRK) lädt für Donnerstag, 18. Februar, von 16 bis 20.30 Uhr zur Blutspende nach Neuenkirchen in das Kolpinghaus an der Gütersloher Straße ein. Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt sein. Jeder, der diesen Termin besucht, kann an einer Verlosung teilnehmen und mit etwas Glück eine Nintendo-Wii-Spielkonsole gewinnen. Der Gewinner wird am Folgetag ermittelt und schriftlich benachrichtigt. Der Preis wird vom Anbieter zugesendet.

Generalversammlung

Landfrauen ziehen positive Jahresbilanz

Rietberg-Mastholte (hec). Die Mitglieder des Landfrauenverbands Mastholte haben sich jetzt in der „Jakobsleiter“ zur Generalversammlung getroffen. Die Höhepunkte des Nachmittags waren Neuwahlen, Rechenschaftsberichte sowie ein Referat über den Aufbau der Haut durch Ulrike Ströker von der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft. Neben einem vollen Haus mit Landfrauen und der Referentin hieß Beate Kleinhakenkamp besonders die Vorsitzende des Kreisverbands, Renate Großwiefeld aus Benteler willkommen. Sie übernahm die Durchführung der Wahlen sowie die Ehrung von verdienten Vorstandsmitgliedern. Einstimmig wurde dem neuen Vorstand das Vertrauen ausgesprochen. Das sind für die folgenden Jahre Anita Schnieder als Teamprecherin sowie Elisabeth Poll als Kassiererin. Monika Graute, Martina Herbolt, Ulla Milsmann und Ingrid Mönning runden das neue Team ab. Wer in Zukunft welche Arbeiten übernimmt, wird im Vorstand abgesprochen. Beate Kleinhakenkamp, Maria Laukemper und Ingeborg Sudahl stellten sich nicht mehr zur Wahl. Natürlich gehörte ein Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres dazu, die Elisabeth Poll Revue passieren ließ. Insgesamt waren es 20 Angebote,



Der neugewählte Vorstand des Landfrauenverbands Mastholte: (v. l.) Elisabeth Poll, Martina Herbolt, Exteamsprecherin Beate Kleinhakenkamp, Anita Schnieder, Ulla Milsmann, Ingrid Mönning, Monika Graute und Kreisvorsitzende Renate Großwiefeld. Bild: Heckemeier

VHS-Veranstaltung

Kunst mit allen Sinnen genießen

Rietberg (gl). Zu Kulturerebnissen der besonderen Art lädt die Volkshochschule Reckenbergs für Samstag, 20. Februar, von 11 bis 17 Uhr in das Kunsthaus ein. Das Motto lautet „Kunstgenuss mit allen Sinnen“. Ein Kreativbereich lockt mit Mini-Workshops und Vorfürhrungen zu den Themen Fotografie, Frühling floristik und Kalligraphie. Den Besuchern bietet sich die Gelegenheit, in verschiedene Kreativtechniken hineinzu schnuppern und sich inspirieren

zu lassen. Die Mini-Workshops werden durch praktische Vorfürhrungen ergänzt. Dort kann man den Kreativen über die Schulter schauen, Gestaltungsprozesse hautnah erleben, miteinander ins Gespräch kommen und sicherlich viel Neues entdecken. Darüber hinaus sind in einer kleinen Werkschau Fotografien sowie Malereien mit kalligraphischen Elementen zu bewundern. Der kulinarische Teil bietet an diesem Tag einen Einblick in die Molekularküche mit dem Profi-

koch Marko Krieger, der sich auf die Molekularküche spezialisiert hat. Viele Menschen haben von der Molekularküche gehört, aber erst wenige haben bisher die Gelegenheit gehabt, diese Technik kennen zu lernen. Das Rietberger Weinhaus Korzenzieher bietet die passenden Weine auch zur Verkostung an, damit ein ganzheitliches perfektes Geschmackserlebnis möglich wird. Auch ein Weinexperte steht zur Beantwortung von Fragen bereit.